



Des Weiteren besteht in folgenden Fällen kein Gewährleistungsanspruch:

- Normale Abnutzung oder Verschleiß durch den Gebrauch der Komponente
- Unsachgemäße Montage
- Unsachgemäße oder nicht ausgeführte Wartung
- Unsachgemäß ausgeführte Reparatur
- Verwendung nicht passender Produkte
- Modifikation der Komponente
- Unsachgemäßer Gebrauch oder Missbrauch
- Gebrauch außerhalb der bestimmungsgemäßen Verwendung
- Unvorsichtige Behandlung
- Nichteinhaltung der angegebenen Wartungsintervalle
- Vermietung oder kommerzieller Gebrauch
- Schäden durch Unfälle
- Liefer- und Transportschäden
- Änderung, Unkenntlichmachung oder Entfernung der Seriennummer

Mängel, die von uns als Gewährleistungsanspruch anerkannt werden, ersetzen oder reparieren wir im eigenen. Die gesetzlichen Gewährleistungsansprüche bleiben davon unberührt. Im Falle einer Rücksendung schicke den Laufradsatz bitte in der Originalverpackung und ausreichend frankiert an uns zurück. Bei berechtigter Reklamation werden die Rücksendekosten erstattet. Bitte lege der Sendung den Originalkaufbeleg, eine kurze Fehlerbeschreibung sowie Deine Anschrift und Telefonnummer bei.

7. Crash Replacement

Ergänzend zur Garantie bietet KYZR für alle Carbon-Laufräder ein Crash Replacement an. Mit unserem Crash Replacement bieten wir dem Erstkäufer unserer Laufräder einen Service an, bei dem Du ein neues Laufrad zu vergünstigten Konditionen kaufen kannst. Diesen Service bieten wir Euch für 2 Jahre ab Kaufdatum. Im Rahmen des Crash Replacement erhältst Du 20% Rabatt auf den Neukauf des gleichen oder vergleichbaren Laufrads.

Wir wünschen Dir viel Spaß mit Deinen KYZR Laufrädern!



Gebrauchsanweisung & Haftungsbegrenzungen - Laufräder

Wir gratulieren Dir zum Kauf Deines neuen KYZR Laufrads! Du hast Dich für ein Qualitätsprodukt made by KYZR entschieden.

1. Allgemeines

Dieses Handbuch richtet sich an den Anwender des Laufrads. Es beinhaltet Montage, Handhabung, Wartung und Pflege der Laufräder sowie die Garantiebestimmungen. Das Handbuch muss vom Anwender vor dem Gebrauch gelesen und verstanden worden sein. Auch Drittanwender müssen über die nachfolgenden Bestimmungen informiert werden. Bewahre daher dieses Handbuch für den späteren Gebrauch auf.

1.1 Sicherheit



Falsche Handhabung, falscher Einbau sowie falsche Wartung oder Pflege kann zu Unfällen mit schwerwiegenden Verletzungen bis hin zum Tod führen!

- Die Einhaltung der nachstehenden Bestimmungen ist Voraussetzung für einen unfallfreien Einsatz und eine einwandfreie Funktion.
- Die Montage und Wartung der Laufräder setzt grundlegendes Wissen im Umgang mit Fahrradkomponenten voraus. Wende Dich im Zweifelsfall an einen Händler in Deiner Nähe.
- Die Laufräder sind ausschließlich gemäß deren bestimmungsgemäßem Gebrauch zu verwenden (siehe 1.2). Anderenfalls übernimmt der Anwender die Verantwortung und der Gewährleistungsanspruch erlischt.
- Die Laufräder müssen mit allen Teilen des Fahrrads kompatibel sein.
- Verwende nur original Ersatzteile.
- Die Laufräder dürfen nicht verändert oder modifiziert werden.
- Liegen Beschädigungen oder Anzeichen von Beschädigungen vor, dürfen die Laufräder nicht verwendet werden. Wende Dich im Zweifelsfall an einen Händler in Deiner Nähe.
- **Lasse Deine Laufräder nach einem Sturz unbedingt von einem Sachverständigen überprüfen. Auch nicht sichtbare Schäden können zu einem Materialversagen und zu Unfällen mit schwerwiegenden Verletzungen bis hin zum Tod führen!**



Lebensgefahr durch falsch montierte oder defekte Laufräder!

- Prüfe vor jeder Fahrt die ordnungsgemäße Befestigung des Laufrads im Rahmen.
- Prüfe vor und nach jeder Fahrt das Laufrad auf Beschädigungen.
- Prüfe regelmäßig die Speichenspannung, den Rundlauf und den allgemeinen Verschleiß, insbesondere auch den Verschleiß der Bremsflanken, des Laufrads.



Verbrennungsgefahr an heißer Bremsflanke!

- Lasse die Bremsflanke vor Arbeiten am Laufrad unbedingt abkühlen.

1.2 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

KYZR Laufräder sind für den Einsatz auf geteerten Straßen und permanentem Kontakt der Laufräder mit der Straße konzipiert. Sprünge mit dem Rad sind vom bestimmungs-gemäßen Gebrauch ausgeschlossen, ebenso die Verwendung in Tandems.

Folgende Gewichtsbeschränkungen (Systemgewicht) sind zu beachten:

| | |
|-----------------|--------|
| RC45 /RC45 Pro: | 100 KG |
| RC46 /RC46 Pro: | 110 KG |
| RC60 /RC60 Pro: | 110 KG |
| RC68 /RC68 Pro: | 110 KG |
| RC82 /RC82 Pro: | 110 KG |
| RC DISC: | 110 KG |

Die Laufräder sind ausschließlich gemäß deren bestimmungsgemäßen Gebrauch zu verwenden. Anderenfalls übernimmt der Anwender die Verantwortung und der Gewährleistungsanspruch erlischt.

Felgen mit Carbon-Bremsflanke leiten Hitze wesentlich schlechter ab als Alu-Carbon oder Alu-Felgen. Daher sind Felgen mit Carbon-Bremsflanke nur eingeschränkt für Fahrten im Gebirge mit langen und/oder steilen Abfahrten geeignet. Dauerbremsen sowie das Schleifen lassen der Bremsen führt zur Überhitzung der Bremsflanken und beschädigt die Felge. Im schlimmsten Fall lösen sich Carbon-Schichten, was auch zum Sturz führen kann. Bei Schäden durch Überhitzung erlischt der Gewährleistungsanspruch.

4. Wartung und Pflege - Wartungsintervalle

| <i>Tätigkeit</i> | <i>Intervall</i> |
|--|--|
| Wartung der Nabe | jährlich, bei normalen Einsatzbedingung nach Bedarf, bei extremen Einsatzbedingungen |
| Speichenspannung, Rundlauf und Verschleiß des Laufrads prüfen | alle 10 Betriebsstunden |
| Laufrad auf Beschädigungen prüfen | vor und nach jeder Fahrt |
| Reinigung mit weichem Schwamm und mildem Spülmittel (keinen Hochdruckreiniger und keine aggressiven Reinigungsmittel verwenden!) | nach jeder Fahrt |
| Luftdruck prüfen | vor jeder Fahrt |
| Ordnungsgemäße Befestigung der Laufräder im Rahmen prüfen | vor jeder Fahrt |
| Verschmutzungen auf den Bremsflanken entfernen | vor jeder Fahrt |
| Verschleißgrad der Bremsbeläge prüfen | vor jeder Fahrt |
| Verschleißgrad der Bremsflanken prüfen (im Zweifelsfall von Sachverständigem prüfen lassen) | vor jeder Fahrt |
| Eingefahrene Fremdkörper (Splitt, Metallspäne usw.) entfernen | vor jeder Fahrt |

5. Entsorgung und Umweltschutz

Es gelten die gesetzlichen Entsorgungsrichtlinien. Grundsätzlich sind Abfälle aller Art zu vermeiden oder stofflich zu verwerten. Anfallender Abfall, Carbon, Reiniger und Flüssigkeiten aller Art müssen umweltgerecht entsorgt werden.

6. Gewährleistung & Garantie

Auf unsere Laufräder erhältst Du 24 Monate Garantie auf Material und Verarbeitung. Innerhalb dieses Zeitraumes ersetzen wir fehlerhafte Produkte kostenlos. Der Haftungszeitraum beginnt mit dem Ersterwerb. Gewährleistungs- und Garantieansprüche können nur mit gültigem Kaufbeleg durch den Erstkäufer geltend gemacht werden.

Unsere Gewährleistungszusage erstreckt sich nicht auf Schäden, die sich aus normalem Verschleiß, ergeben. Unter normalen Verschleiß fallen Bremsflanken an Aluminium und Carbon Felgen, Bremsbeläge und Kugellager.

- Neue Bremsbeläge entwickeln erst nach einigen Bremsintervallen ihre volle Bremsleistung. Kalkuliere bei neuen Bremsbelägen eine vorerst geringere Bremsleistung ein.

3.2 Transport

Durch richtigen Transport werden Schäden an den Laufrädern vermieden. Beachte daher folgende Punkte:

- Carbon Laufräder nicht mit Druck belasten.
- Keine Gegenstände auf die Laufräder legen.
- Laufräder nur einzeln und in gut gepolsterten Laufradtaschen transportieren.

Transport am Fahrzeug

- Achte beim Transport Deines Fahrrads am Fahrzeugheck auf einen ausreichenden Abstand zwischen Auspuff und Laufrad. Wir empfehlen einen Mindestabstand von 50 cm hinter dem Auspuff und mindestens 20 cm darüber.
- Schütze die Felgen mit Polstern, bevor Zurrgurte angebracht werden.

Transport im Fahrzeug

- Decke die Laufräder bei Transport im Fahrzeug stets ab, um direkte Sonnenbestrahlung zu vermeiden.
- Reduziere den Reifendruck, wenn die Laufräder bei hohen Außentemperaturen im Fahrzeug transportiert werden.

3.3 Lagerung

Eine sorgsame Lagerung erhöht die Lebensdauer der Laufräder. Folgende Punkte sind zu beachten:

- Carbon-Laufräder nicht an Haken aufhängen.
- Reifendruck durch Ablassen von Luft am Ventil reduzieren.
- Laufräder regelmäßig gründlich reinigen. Insbesondere Salzreste müssen restlos entfernt werden.



Lebensgefahr durch Ausfall oder Minderung der Bremsleistung bei Gebrauch von Laufrädern für Felgenbremsen!

- Bei Verwendung von Felgen mit Carbon-Bremsflanke dürfen nur Bremsbeläge für Carbon Felgen der Marke Swisstop (Black Prince) verwendet werden. Anderenfalls übernimmt der Anwender die Verantwortung und der Gewährleistungsanspruch erlischt.
- Wurden die Bremsbeläge zuvor bei Aluminiumfelgen verwendet, dürfen diese nicht bei Carbon Felgen verwendet werden.
- Bremse stets mit beiden Bremsen gleichzeitig.
- Bei Abfahrten nur kurzzeitiges, starkes Bremsen mit Pausen.
- **Schleif- und Dauerbremsungen vermeiden. Dies führt zu Überhitzung des Laufrades und dadurch zum Versagen der Felge, des Reifens oder des Schlauches.**
- **Laufräder mit Carbon-Bremsflanke sind nicht für lange- oder steile Tal- und Passabfahrten konzipiert, da die Bremsflanken durch stetiges Bremsen überhitzen und sich Carbon-Schichten von der Felge lösen können. Für Schäden durch Überhitzung besteht kein Gewährleistungsanspruch!**
- Bei Carbon Felgen ist die Bremsleistung grundsätzlich geringer als bei Aluminiumfelgen.
- Bei Nässe, neuen Laufrädern oder neuen Bremsbelägen ist die Bremswirkung zusätzlich reduziert. Passe Deine Fahrweise diesen Bedingungen entsprechend an.
- Lasse bei Nässe die Bremsen zwischendurch immer wieder einmal kurz schleifen um den Wasserfilm von der Felge zu verdrängen.



Überprüfe regelmäßig den Verschleiß der Bremsflanken.



Beschädigungsgefahr des Laufrads durch falsche Komponenten- bzw. Werkzeugwahl!

- Setze bei der Reifenmontage keine Reifenheber aus Metall ein. Diese können die Oberfläche der Felge, den Reifen oder den Schlauch beschädigen.
- Verwende ausschließlich Ventile mit passendem Durchmesser und ausreichender Länge. Das Ventilloch darf auf keinen Fall verändert werden.
- **Der maximale Reifendruck des Laufrads von 8 bar bei Drahtreifen bzw. 7 bar bei Tubeless Reifen darf nicht überschritten werden.**
- Verwende ausschließlich Felgenbänder, Schläuche und Reifen, welche der Felge entsprechende Dimensionen aufweisen.
- **Carbon Felgen dürfen nicht mit Latexschläuchen verwendet werden.**

2. Montage

2.1 Drahtreifen

- **Vor Montage des Reifens ist unbedingt Felgenband auf die Felge aufzubringen.** Verwende dazu ausschließlich das mitgelieferte Felgenband oder Markenfelgenband (z.B. Conti Easy Tape High Pressure). Achte auch auf die passende Breite! Platziere das Band oder Tape genau in der Mitte der Felge. Auf keinen Fall darf Band oder Tape in die Felgennut für die Aufnahme des Mantels gelangen. In diesem Fall kann der Reifen von der Felge springen.
- Verwende bei der Montage des Mantels ausschließlich Kunststoff-Reifenheber mit möglichst breiter Auflagefläche.
- Der Reifendruck darf **maximal 8 bar** betragen. Andernfalls besteht Gefahr die Felge durch zu hohen Druck zu beschädigen (beachte auch das der Reifendruck mit Zunahme der Außentemperatur und/oder der Höhe über Meeresspiegel zunimmt!)
- Prüfe vor jeder Fahrt den Sitz des Reifens. Der Reifen muss am gesamten Umfang gleichmäßig auf der Felge aufliegen.

2.2 Tubeless Reifen

- Für die Montage von Tubeless Reifen ist die Montageanleitung des Herstellers zu beachten Das von uns mitgelieferte und montierte Felgenband ist für den Tubeless Einsatz konzipiert
- Der Reifendruck darf **maximal 7 bar** betragen. Andernfalls besteht Gefahr die Felge durch zu hohen Druck zu beschädigen (beachte auch das der Reifendruck mit Zunahme der Außentemperatur und/oder der Höhe über Meeresspiegel zunehmen kann – um bis zu 1,5 bar!)
- Die folgenden Modelle sind tubeless fähig:

RC45
RC46
RC60
RC68
RC82

2.3 Kassette montieren

- Für die Montage der Kassette ist die Montageanleitung des Herstellers zu beachten.

2.4 Laufrad mit Schnellspanner montieren



Falscher Einbau des Schnellspanners kann zu schweren Verletzungen bis hin zum Tode führen!

- **Stelle vor jeder Fahrt sicher, dass das Laufrad sicher im Rahmen bzw. in der Gabel montiert ist. Wende Dich im Zweifelsfall an einen Händler in Deiner Nähe.**

1. Bringe den Hebel des Schnellspanners in die geöffnete Position.
2. Positioniere das Laufrad exakt im Ausfallende. Die Achse muss beidseitig im Radius des Ausfallendes aufliegen.
3. Bringe dann den Hebel des Schnellspanners von der geöffneten Position, in die mittlere Position.
4. Halte die gegenüberliegende Mutter fest und schraube am Schnellspanner handfest zu.
5. Bringe den Hebel des Schnellspanners in die geschlossene Position. Die Schließkraft muss so hoch sein, dass der Hebel gerade so von Hand in die geschlossene Position gebracht werden kann. Ist die Schließkraft zu niedrig, bringe den Hebel zurück in die mittlere Position, erhöhe die Spannkraft der Mutter leicht und bringe den Hebel dann wieder in die geschlossene Position.
6. Überprüfe den korrekten Sitz des Laufrads durch folgenden Schnelltest: Hebe das zu prüfende Laufrad im eingebauten Zustand an und schlage einige Male hart von oben auf das Laufrad. Das Laufrad darf sich nicht lösen! Dieser Test garantiert nicht, dass der Schnellspanner korrekt angezogen ist. Kontaktiere im Zweifelsfall einen Händler in Deiner Nähe!

2.5 Einstellung der Bremsbeläge



Bei Verwendung von Felgen mit Carbon-Bremsflanke dürfen nur Bremsbeläge für Carbon Felgen der Marke Swisstop (Black Prince) verwendet werden.

1. Positioniere die Bremsbeläge so, dass die Oberkante der Bremsbeläge etwa 2 mm unterhalb der Oberkante der Felge sitzt. Achte darauf, dass die Bremsbeläge nicht am Reifen schleifen.
2. Positioniere die Bremsbeläge so, dass sie parallel zur Bremsflanke stehen.

3. Handhabung

3.1 Richtig bremsen

Richtiges Bremsen beeinflusst die Lebensdauer von Laufrädern mit Carbon-Bremsflanke wesentlich. Folgende Punkte sind zu beachten:

- Carbon-Laufräder weisen ein anderes Bremsverhalten als Aluminium-Laufräder auf. Besonders bei Nässe muss eine geringere Bremswirkung einkalkuliert werden.
- Mache Dich mit den veränderten Bedingungen auf verkehrsarmen Straßen vertraut.
- Lasse die Bremsen niemals schleifen, sondern bremsen nur kurzzeitig und hart. Je länger die Pausen zwischen dem Bremsintervallen desto besser.
- Bei Überhitzungen kann sich die Carbon-Schicht von den Bremsflanken lösen und/oder das Laufrad verformt sich irreparabel. Dies bringt ein erhebliches Sturzrisiko mit sich.